

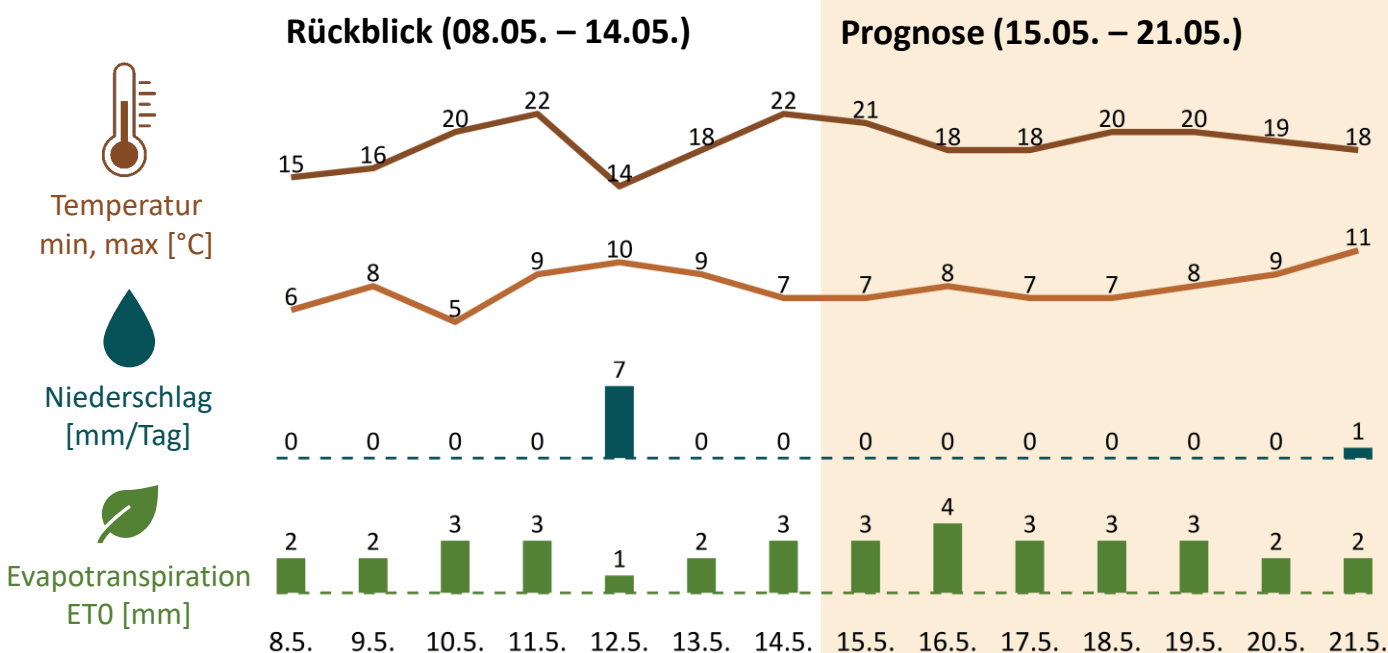


Aktuelle Situation

In diesem Frühjahr sind die Temperaturen und die Niederschlagsmenge ideal für den Anbau. Auf Regenfälle folgten sonnige Tage, die das Wachstum der Kartoffeln begünstigten, ohne dass es zu einem Wassermangel kam. Die kommende Woche dürfte ausreichend sonnig sein, mit einer leichten Tendenz zur Bise insbesondere am 16. Mai.

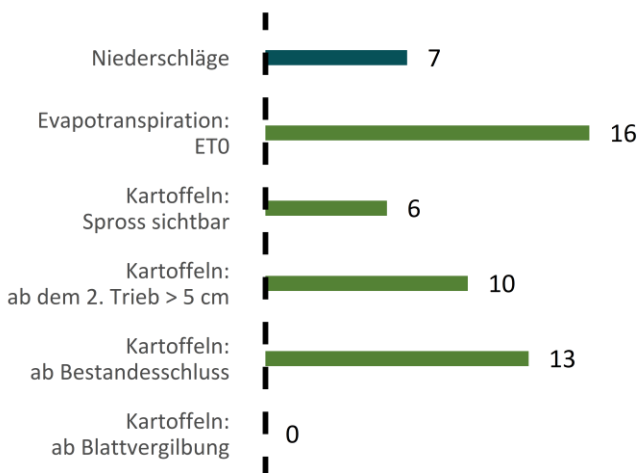
Inhalt

- Aktuelle Wetterbedingungen
Seite 1
- Analyse pro Standort und Kultur
Seite 2-4
- Allgemeine Bewässerungsempfehlung
Seite 5

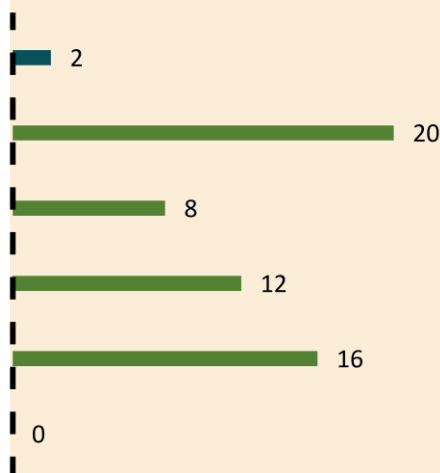


Niederschlag und Evapotranspiration pro Kultur und Stadium [mm/Woche]

Rückblick (08.05. – 14.05.)



Prognose (15.05. – 21.05.)





Kartoffeln – Payerne

Sorte: Victoria – am 12. April gepflanzt
Bewässerungstechnik: Rollomat

Bodentyp: toniger Lehm

Beobachtung vom 13. Mai

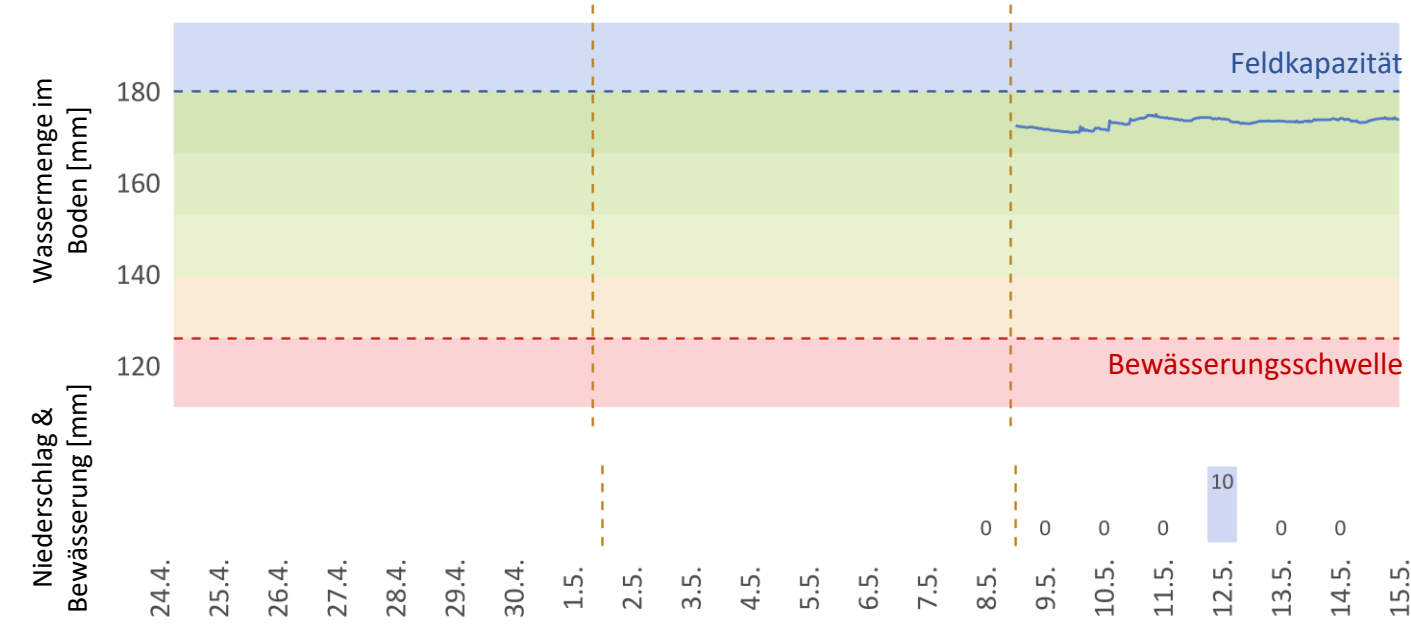
Stadium: Auflaufen

Die Kultur befindet sich noch in einem frühen Wachstumsstadium und ist gerade am Auflaufen. Die Sonde, die letzte Woche eingesetzt wurde, zeigt, dass die verfügbare Wassermenge völlig ausreichend ist. Auf dem Feld ist kein Wasserstress festzustellen.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
Total	0 mm
Niederschlag total	
Seit dem 12.4.	84 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Für das Ende dieser Woche wird kein Regen erwartet. Angesichts der Evapotranspirationsprognosen für die Kultur deckt die verfügbare Wassermenge den Bedarf der Kultur in ihrem derzeitigen Stadium bei weitem. Die am 12. Mai gefallenen 10 mm halten die Feuchtigkeit deutlich über der Bewässerungsschwelle.





Kartoffeln – Chevrourx

Sorte: Innovator – am 11. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Bodentyp: sandiger Lehm

Beobachtung vom 13. Mai

Stadium: Auflaufen

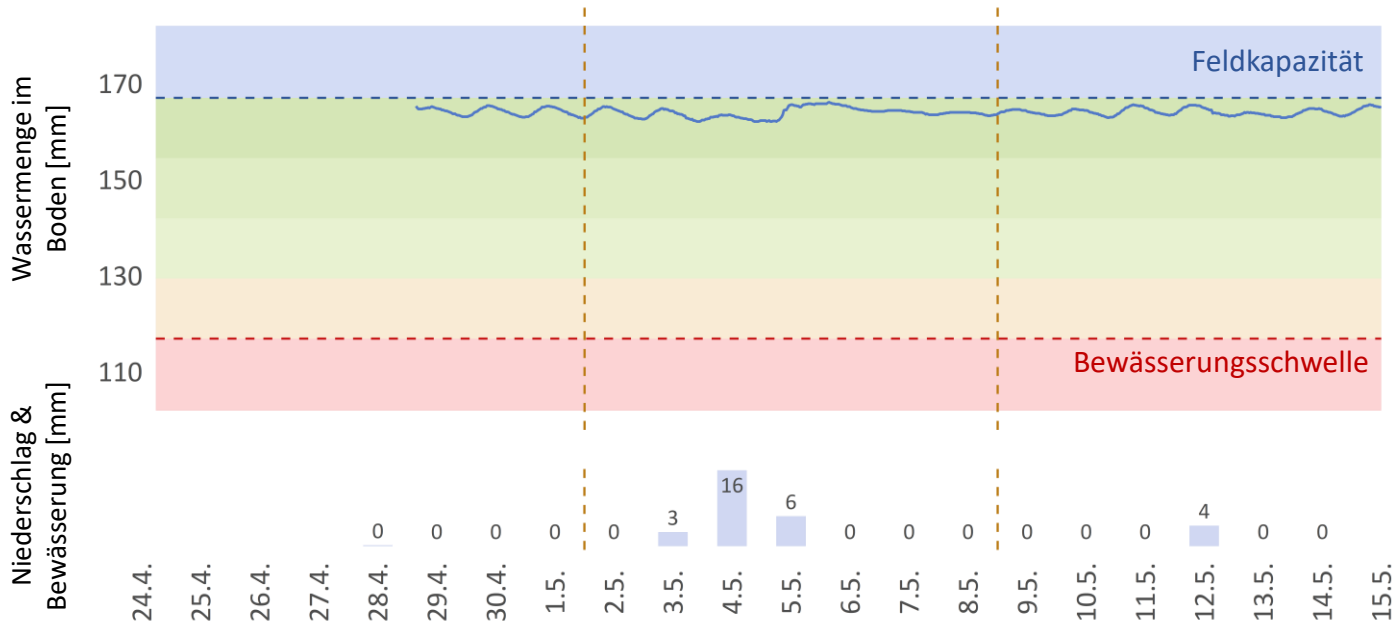
Die Kultur wächst auf der gesamten Parzelle regelmässig. Es wurden keine Anzeichen von Wasserstress beobachtet. Durch die feine Bodenbearbeitung und die leichte Neigung auf der Parzelle kommt es zu einer leichten Erosion zwischen den Dämmen.



Bewässerungsjournal

Datum	Menge
Total	0 mm
Niederschlag total	
Seit dem 11.4.	84 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Für das Ende dieser Woche wird kein Regen erwartet. Dank der 25 mm Niederschlag Anfang Mai ist die verfügbare Wassermenge relativ hoch. Angesichts der Evapotranspirationsprognosen für die Kultur deckt die verfügbare Wassermenge den Bedarf der Kultur in ihrem derzeitigen Stadium bei weitem. Eine Bewässerung ist nicht erforderlich.

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondedaten](#)





Kartoffeln – Fétigny

Sorte: Lincoln– am 8. April gepflanzt
Bewässerungstechnik: Rollomat oder Sprinkler

Bodentyp: sandiger Lehm

Beobachtung vom 13. Mai

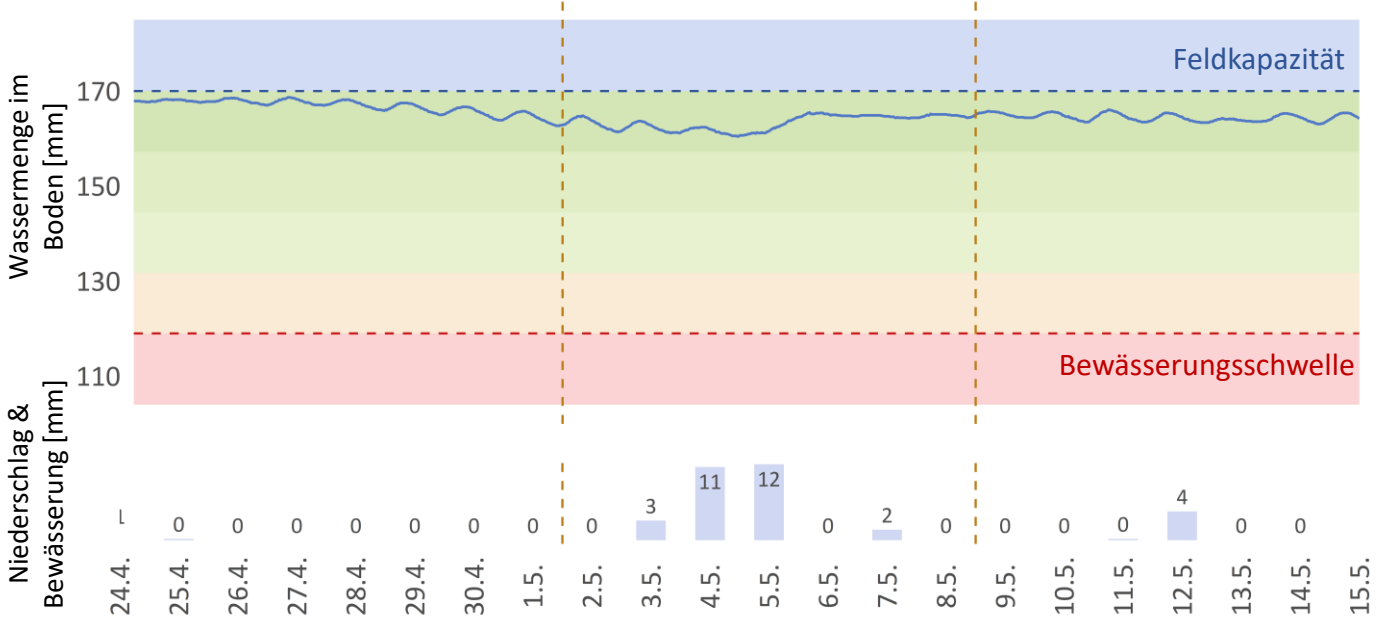
Stadium: Auflaufen

Die Kultur befindet sich noch in einem frühen Wachstumsstadium. Die Parzelle weist keine Anzeichen von Erosion auf und hat eine gute Oberflächenstruktur. Die Sonde zeigt, dass die verfügbare Wassermenge immer noch hoch ist.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
Total	0 mm
Niederschlag total	
Seit dem 8.4.	84 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



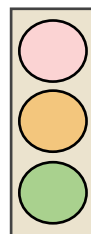
Bewässerungsstrategie

Für das Ende dieser Woche wird kein Regen erwartet. Die 26 mm von Anfang Mai sorgten dafür, dass die verfügbare Wassermenge mehr als ausreichend ist. In Anbetracht der prognostizierten Evapotranspiration der Kultur ist die verfügbare Wassermenge mehr als ausreichend, um den Bedarf der Kultur in ihrem derzeitigen Stadium zu decken. Bewässerung steht nicht auf der Tagesordnung.

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)



BEWÄSSERUNGSEMPFEHLUNG



Sehr hoher Wasserbedarf

Erhöhter Wasserbedarf

Wasserbedarf gedeckt

Kartoffeln

Die Kartoffeln befinden sich noch in der Keimphase. Regelmässige Niederschläge haben für eine gute Feuchtigkeit in den Dämmen gesorgt. Trotz einer sonnigen Woche ohne Niederschlagsvorhersage ist eine Bewässerung derzeit in keinem Fall erforderlich.

Wasserentnahmebeschränkungen: **KEINE**, weitere Informationen hier: [VD](#) und [FR](#)

Weitere Informationen zur Bewässerung auf unserem Blog:

Entwicklung der Niederschläge

Der Klimawandel verursacht längere Trockenperioden in der Schweiz. Eine verbesserte Wasserrückhaltefähigkeit der Böden könnte Ertragsausfälle in Trockenzeiten verringern.

Wasserrückhaltefähigkeit von Parzellen verbessern

Die Wasserrückhaltefähigkeit von Böden beeinflusst das Pflanzenwachstum. Managementmassnahmen wie reduzierte Bodenbearbeitung und organische Materialien verbessern die Wasserrückhaltefähigkeit und fördern die Bodengesundheit.



Klicke hier, um das Bewässerungsbulletin zu abonnieren

Andere Regionen anschauen : [auf unserer Website](#)

[Gebrauchsanweisung](#)

Kontakt

HAFL: Gabriel Dessiex: gabriel.dessiex@bfh.ch

FR: Tiziana Lottaz: tiziana.lottaz@fr.ch

VD: Charline Gillabert: c.gillabert@prometerre.ch

Benjamin Sornay: b.sornay@prometerre.ch